



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT UND
WEINBAU

ENTWICKLUNGS- PROGRAMM EULLE

Entwicklungsprogramm

"Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung" (EPLR EULLE)

CCI Nr.: 2014DE06RDRP017

**Fortschreibung der
Kommunikationsstrategie
der ELER-Verwaltungsbehörde zum
Entwicklungsprogramm EULLE
des Landes Rheinland-Pfalz für die
Programmplanungsperiode 2014 - 2022**

Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums durch den „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)“

1 Vorbemerkung

Im Rahmen der 2. Säule der Gemeinsamen Agrarpolitik fördert der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) auch in Rheinland-Pfalz die Zukunftssicherung der Land- und Agrarwirtschaft. ELER setzt Anreize für Umwelt- und Klimaschutz und ermöglicht individuelle Lösungsansätze für die anstehenden Herausforderungen zur Entwicklung des ländlichen Raums.

Das ELER-Entwicklungsprogramm EULLE für die Förderperiode 2014 – 2022 wurde am 26. Mai 2015 von EU-Kommission genehmigt. Die Abkürzung EULLE steht für „Entwicklungsprogramm Umweltmaßnahmen, Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft, Ernährung“. Das Programm wurde im Rahmen eines dialogorientierten und partnerschaftlichen Prozesses gemeinsam mit den rheinland-pfälzischen Bauern-, Winzer- und Umweltverbänden, den Wirtschafts- und Sozialpartnern, interessierten Bürgerinnen und Bürgern sowie lokalen Behörden erarbeitet. Das Entwicklungsprogramm EULLE ist der „Nachfolger“ des Entwicklungsprogramms „Agrarwirtschaft, Umweltmaßnahmen und Landentwicklung“ (PAUL) der Förderperiode 2007-2013. Es greift auf die Erfahrungen der letzten Förderperiode zurück und knüpft an dessen Erfolge im Bereich der ländlichen Entwicklung an.

Mit der Verordnung (EU) 2020/2220 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Dezember 2020 werden die ländlichen Entwicklungsprogramme um zwei Jahre verlängert. Damit verlängert sich auch die Planungsphase der Kommunikationsstrategie bis zu deren Abschluss in 2025.

Mit Hilfe von EULLE werden bis zum Ende der Förderperiode über 827 Millionen Euro an EU-, Bundes- und Landesmitteln in die rheinland-pfälzische Landwirtschaft und die Entwicklung ländlicher Räume fließen.

Das Programm beruht auf drei thematischen Säulen:

- Maßnahmen zum Umwelt- und Klima- und Tierschutz, insbesondere die Förderung des ökologischen Landbaus, Vertragsnaturschutzmaßnahmen oder landwirtschaftliche Extensivierungsmaßnahmen,
- Maßnahmen zur Stärkung der Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe einschließlich der Verbesserung des Tierwohls sowie
- vielfältige Maßnahmen zur Intensivierung der Bürgerbeteiligung bei Projekten zur Entwicklung des ländlichen Raums, insbesondere im Rahmen des LEADER-Ansatzes.

Hinzu kommen inhaltlich übergreifende Maßnahmen in den Bereichen Beratung und Wissenstransfer. Ein neues Element in der Förderperiode sind die Europäischen Innovationspartnerschaften (EIP) „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“. Hier erarbeiten Landwirtschaft und Forschung gemeinsame Projekte, um die Landwirtschaft zukunftsfähiger gestalten zu können. Bis Ende 2021 wurden in Rheinland-Pfalz vier Förderaufrufe zu EIP-Agri erfolgreich durchgeführt.

2 Vorgaben für die Kommunikationsstrategie

Gemäß Art. 66 Abs. 1 Buchstabe (i) VO (EU) Nr. 1305/2013 i.V.m. Art. 13 Verordnung (EU) Nr. 808/2014 und Nr. 1.1 Anhang III zu Verordnung (EU) Nr. 808/2014 hat die ELER-

Verwaltungsbehörde eine „Informations- und PR-Strategie“ (= Kommunikationsstrategie) zum rheinland-pfälzischen Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum EULLE für die Programmplanungsperiode 2014-2022 (EPLR EULLE 2014-2022) erstellt.

Spätestens sechs Monate nach Genehmigung des operationellen Programms ist die Kommunikationsstrategie dem Begleitausschuss zur Information vorzulegen. Sie wird jährlich aktualisiert, für das Folgejahr fortgeschrieben und dem Begleitausschuss zur Information vorgelegt.

Das Entwicklungsprogramm EULLE definiert in Kapitel 15.3 die Grundzüge der Kommunikationsstrategie:

Informationen für potenziell Begünstigte und alle Stakeholder zu den Förderangeboten des Programms und den Zugangsregeln

Nach Artikel 66 Absatz 1, Buchstabe (i) der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 hat die Verwaltungsbehörde – unterstützt durch das nationale Netzwerk für den ländlichen Raum - die Öffentlichkeitsarbeit für das Programm sicherzustellen. Hierzu werden die potenziellen Begünstigten, die Berufsverbände, die Wirtschafts- und Sozialpartner, die Einrichtungen für die Förderung der Gleichstellung von Männern und Frauen sowie die einschlägigen Nichtregierungsorganisationen (u.a. Umweltorganisationen) über die durch das Programm gebotenen Möglichkeiten und Regelungen für die Inanspruchnahme der Fördermittel des Programms, die Begünstigten zudem über den Unionsbeitrag und die allgemeine Öffentlichkeit über die Rolle der Union im Zusammenhang mit dem Programm unterrichtet.

Vor diesem Hintergrund zielt die Öffentlichkeitsarbeit darauf ab, insbesondere die in den ländlichen Entwicklungsprioritäten und Schwerpunkten gesetzten Ziele des ELER bekannt zu machen und die Akzeptanz für die europäische Politik zur Entwicklung des ländlichen Raums zu erhöhen. Hierzu ist es erforderlich, die Informations- und Publicitymaßnahmen zielgruppenspezifisch zu entwickeln und umzusetzen, um den teilweise sehr unterschiedlichen Bedürfnissen an Inhalt und Detaillierungsgrad zu entsprechen. Ferner ist Transparenz über die gewährten Fördermittel zu wahren, indem die Begünstigten aus dem ELER regelmäßig veröffentlicht werden.

Den potenziell Begünstigten sind detailliert die Möglichkeiten und Verfahrensregelungen zur Gewährung von Fördermitteln aufzuzeigen. Darüber hinaus werden beispielgebende Projekte in besonderer Weise publiziert.

Die WiSo-Partner, Fachöffentlichkeit und die Verwaltungen werden über die Ergebnisse der Förderung und die Fortschritte beim Erreichen der Ziele des EPLR EULLE unterrichtet. Dazu werden die jährlichen Durchführungsberichte und die Bewertungen im Internet zugänglich gemacht.

Die Öffentlichkeitsarbeit wird aus Mitteln der Technischen Hilfe durch den ELER kofinanziert. Im Rahmen der fondsübergreifenden Zusammenarbeit können auch gemeinsame Publicity- und Informationsmaßnahmen mit den anderen EU-Fonds durchgeführt werden, die der ELER anteilig mitfinanziert.

Die Verwaltungsbehörde stellt einen Informations- und Kommunikationsplan auf, der innerhalb von sechs Monaten nach Verabschiedung des EPLR durch die Europäische Kommission dem Begleitausschuss zur Annahme vorgelegt wird. Der Kommunikationsplan berücksichtigt sowohl die verschiedenen Zielgruppen (potenzielle Begünstigte, Fach-/breite Öffent-

lichkeit, Verwaltung) als auch die Phasen der Programmumsetzung (Anlauf-, Realisierungs-, Abschlussphase).

Informationen für die Allgemeinheit zur Rolle der EU bei der Programmförderung

Rheinland-Pfalz beabsichtigt, das Internet unter der Adresse www.eler-eulle.rlp.de als wichtigstes Medium zur Veröffentlichung der Möglichkeiten, Ziele und Ergebnisse des EPLR EULLE zu nutzen. Somit ist der Zugang zu den relevanten Informationen für die breite Öffentlichkeit gewährleistet.

Bei allen Fördermaßnahmen achtet die Verwaltungsbehörde darauf, dass die Beteiligung der EU gut sichtbar dargestellt wird und – soweit vorgeschrieben – der Betrag der Fondsbeteiligung angegeben wird. Die Verwaltungsbehörde gewährleistet, dass die Begünstigten bei der Fördermittelzusage darüber informiert werden, dass die Maßnahme im Rahmen eines aus dem ELER kofinanzierten Programms bezuschusst wird.

Um die breite Öffentlichkeit über die Rolle der EU bei der Entwicklung des ländlichen Raumes zu informieren, sind von den Begünstigten für Vorhaben ab dem vorgegebenen finanziellen Schwellenwert Hinweisschilder bzw. Erläuterungstafeln mit Angabe des EU-Beitrages für die Allgemeinheit gut sichtbar anzubringen. Über die Medien werden beispielsweise Pressemitteilungen zu aktuellen Themen im Programmzeitraum sowie über Veranstaltungen und Aktivitäten in der Umsetzung der ELER-Förderung oder des Begleitausschusses publiziert. Unmittelbar nach der Genehmigung des Programms wird die Verwaltungsbehörde der Öffentlichkeit den offiziellen Start der ELER-Förderung in Rheinland-Pfalz bekannt geben.

Informationsbroschüren und andere Printmedien werden ebenfalls bei der Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt, um themenspezifisch und zielgruppengenau sowohl die breite Öffentlichkeit als auch die Fachöffentlichkeit zu informieren. Über Werbemittel soll die interessierte Allgemeinheit neugierig gemacht werden, um mehr über die Rolle der EU bei der Programmförderung zu erfahren. Diese sollen z. B. bei Informationsveranstaltungen, Seminaren und Workshops verteilt werden.

Durch ein einheitliches Erscheinungsbild unter Verwendung der Europäischen Flagge und des Slogans zur Rolle des ELER wird ein hoher Wiedererkennungswert erreicht.

Rolle des Nationalen Netzwerks hinsichtlich der Informations- und Kommunikationsaktivitäten zum Programm

Deutschland richtet nach Artikel 54 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 eine Vernetzungsstelle bei der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) ein. Angebote und Möglichkeiten des Nationalen Netzwerkes aus den Bereichen Veranstaltungen, Erfahrungsaustausche oder auch Nutzung von Kommunikationsplattformen sollen im Rahmen des EPLR EULLE soweit wie möglich genutzt werden. Die Verwaltungsbehörde wird hierzu einen aktiven Austausch mit dem Nationalen Netzwerk führen, Beiträge zu den Publikationen zur Verfügung stellen und sich an gemeinsamen Veranstaltungen beteiligen

Die ELER-Verwaltungsbehörde stellt sicher, dass die Kommunikationsmaßnahmen im Einklang mit ihrer Kommunikationsstrategie umgesetzt werden. Dazu werden Vereinbarungen mit allen Fachbereichen (Lenkungsgruppe) sowie den LEADER-Aktionsgruppen getroffen und die Strategie jährlich aktualisiert.

3 Ziele der Strategie und ihre Zielgruppen

Die Kommunikationsstrategie richtet sich sowohl an potenziell Begünstigte als auch an die Öffentlichkeit. Sie soll

- potenziell Begünstigte über Fördermöglichkeiten im Rahmen des EPLR EULLE 2014-2022 informieren,
- Berufsverbände, Wirtschafts- und Sozialpartner, Einrichtungen für die Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern sowie einschlägige Nichtregierungsorganisationen (NGO) über die Fördermöglichkeiten und den Unionsbeitrag unterrichten,
- für die allgemeine Öffentlichkeit die Rolle der Europäischen Union, des Bundes und des Landes Rheinland-Pfalz im Rahmen der ELER-Förderung darstellen.

Somit soll eine Transparenz hinsichtlich der Unterstützung aus dem ELER für die Bevölkerung gewährleistet werden. Hierzu sollen alle Informations- und Kommunikationsmaßnahmen im Einklang mit dieser Strategie erfolgen.

Die Verwaltungsbehörde stellt sicher, dass potenziell Begünstigte Zugang zu relevanten Informationen haben:

- über Internet, Treffen, Printmedien, gezielte Aufrufe oder Anschreiben,
- zu Verwaltungsverfahren, Verfahren zur Prüfung der Finanzierungsanträge, Förderbedingungen, Kriterien für die Auswahl und Bewertung der Vorhaben, Verfahren für die Prüfung von Beschwerden,
- zu Ansprechpartnern oder Anlaufstellen auf nationaler, regionaler oder lokaler Ebene.

Die Begünstigten werden über ihre Informationsverpflichtungen (Hinweis auf die Förderung durch den ELER, Verwendung des Unionslogos ...) spätestens zum Zeitpunkt der Bewilligung unterrichtet.

Die Verwaltungsbehörde informiert die Öffentlichkeit über den Inhalt des Programms zur Entwicklung des ländlichen Raums, dessen Verabschiedung durch die Kommission, die Anpassungen, die wichtigsten Ergebnisse, seinen Abschluss, sowie seinen Beitrag zur Umsetzung der in der Partnerschaftvereinbarung festgelegten Prioritäten der Union.

4 Informations- und Kommunikationsmaßnahmen

4.1 Strategie und Inhalt der Informations- und Kommunikationsmaßnahmen

Seitens der ELER-Verwaltungsbehörde wird ein Mehrfachansatz verfolgt. Sie wird

- sachliche Informationen z.B. zu den Rechtsvorgaben, den Finanzierungsmöglichkeiten, der Entwicklung des EPLR EULLE, den Verwaltungs- und Prüfverfahren, den Förderbedingungen usw. bereitstellen und der Öffentlichkeit zugänglich machen;
- die Öffentlichkeit auf das sachliche Informationsangebot hinweisen;
- durch die öffentliche Vorstellung geförderter Vorhaben die Bedeutung und die positive Wirkung der ELER-Förderung in das Bewusstsein der Bevölkerung bringen;
- den Bekanntheitsgrad

- des ELER als solches durch den Einsatz von Werbemitteln und Pressemitteilungen und
- des ELER und des EPLR EULLE durch zielgruppenorientierte und themenspezifische Veranstaltungen und Veröffentlichungen über Medien

steigern;

- die relevanten Gruppen, insbesondere die Wirtschafts- und Sozialpartner, über die aktuellen Entwicklungen hinsichtlich des ELER und des EPLR EULLE informieren;
- sich an einer internetbasierten Veröffentlichung der geförderten Vorhaben beteiligen;
- die Tätigkeit des Nationalen Netzwerkes unterstützen;
- dafür Sorge tragen, dass alle Zuwendungsempfänger auf die Finanzierung ihres Vorhabens durch den ELER hingewiesen werden und im Rahmen der Publizitätsvorgaben ihrerseits auf die erhaltene ELER-Förderung hinweisen. Hierzu wird die Verwaltungsbehörde entsprechendes Informationsmaterial erstellen und für die Betroffenen bereithalten. Nach der Änderung der unionsrechtlichen Vorgaben¹ macht Rheinland-Pfalz von der Option Gebrauch, dass für flächenbezogene Maßnahmen sowie Informations-, Öffentlichkeits- und Beratungsmaßnahmen und Studien von der Anbringung von Erläuterungstafeln abgesehen wird. Die Schwelle zur Anbringung von Erläuterungstafeln wurde gleichzeitig von 10.000 Euro auf 50.000 Euro erhöht.

Soweit möglich und sinnvoll, wird die Verwaltungsbehörde dabei auf elektronische Kommunikation und das Internet zurückgreifen. Das Internetangebot des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau wird eine zentrale Stellung in der Information der Öffentlichkeit einnehmen. Unter www.eler-eulle.rlp.de werden Informationen zum ELER, zum EPLR EULLE und in Einzelfällen auch zu weiteren Förderbereichen zugänglich gemacht. Zusätzlich wurde eine gemeinsame Homepage für alle ESI-Fonds in Rheinland-Pfalz unter www.eu-fonds.rlp.de eingerichtet.

4.2 Transparenzvorgaben für Informations- und Kommunikationsmaßnahmen

Alle Informations- und Kommunikationsmaßnahmen umfassen folgende Elemente:

- das Unionslogo entsprechend den grafischen Vorgaben zusammen mit einer Erläuterung der Rolle der Union mittels folgender Angabe:
„Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“.
- für im Rahmen des LEADER-Ansatzes finanzierten Aktionen und Maßnahmen das LEADER-Logo.
- für im Rahmen der EIP "Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit" finanzierten Aktionen und Maßnahmen das EIP-Logo.

¹ Anhang III Teil 1 Nummer 2.2 Buchstabe b der Verordnung (EU) Nr. 808/2014 der Kommission vom 17. Juli 2014.

4.3 Finanzierung

Zur Finanzierung der kostenverursachenden Informations- und Kommunikationsmaßnahmen (z.B. Beschaffung von Werbemitteln, Erstellung von Printmedien oder Durchführung von Informationsveranstaltungen) werden Mittel der Technischen Hilfe eingesetzt.

Die Verwaltungsbehörde richtet sich bei ihrer Informations-, Öffentlichkeits- und Kommunikationsarbeit nach den unionsrechtlichen Vorgaben. Aus Mitteln der Technischen Hilfe werden nur solche Informations- und Kommunikationsmaßnahmen finanziert, die dieser Strategie entsprechen und die Vorgaben der Gemäß Art. 66 Abs. 1 Buchstabe (i) VO (EU) Nr. 1305/2013 i.V.m. Art. 13 Verordnung (EU) Nr. 808/2014 und Nr. 1.1 Anhang III zu Verordnung (EU) Nr. 808/2014 erfüllen.

Hierfür wurde ein Finanzvolumen in Höhe von bis zu 2,1 Mio. Euro (EU-Mittel + nationale Mittel) für die gesamte Förderperiode veranschlagt. Durch die Verlängerung der ländlichen Entwicklungsprogramme wird das Finanzvolumen auf 3 Mio. Euro erhöht.

4.4 Beschreibung der für die Durchführung der Informations- und Kommunikationsmaßnahmen zuständigen administrativen Stellen

Zuständig für alle Informations- und Kommunikationsmaßnahmen ist die ELER-Verwaltungsbehörde im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau MWVLW, Referat 8607). Je nach Aufgabenstellung wird die ELER-Verwaltungsbehörde andere Stellen des MWVLW bspw. Fachreferate (Lenkungsgruppe) oder das Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit einbinden. Auch die nachgeordneten Stellen führen entsprechende Informations- und Kommunikationsmaßnahmen durch und werden über ihre Veranstaltungen und Publikationen berichten.

5 Rolle des nationalen Netzwerks für den ländlichen Raum

Deutschland macht neben den Regionalprogrammen von der Option eines Bundesnetzwerkprogramms gem. Art. 54 Abs. 1 Unterabsatz 2 Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 Gebrauch. Auf die entsprechenden Aussagen in der Nationalen Rahmenregelung bzw. die genauen Ausführungen in dem Bundesprogramm „Nationales Netzwerk für den Ländlichen Raum Deutschland“ wird Bezug genommen. In diesem Zusammenhang wurde eine nationale Vernetzungsstelle (DVS) auf Bundesebene eingerichtet.

Das Programm orientiert sich an dem Netzwerk-Programm der Förderperiode 2007-2013. Es enthält mit der Europäischen Innovationspartnerschaft „Landwirtschaftliche Produktivität und Nachhaltigkeit“, der Kooperationsförderung gemäß Art. 35 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 sowie dem CLLD-Ansatz der Art. 32-35 der Verordnung (EU) Nr. 1303/2013 auch neue Vernetzungselemente, um den erweiterten Möglichkeiten der Förderung über die Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 gerecht zu werden.

Die DVS ist die Schnittstelle einerseits zwischen den nationalen Behörden und Organisationen, die für die Umsetzung der Politik für die Entwicklung des ländlichen Raumes zuständig sind, sowie den Akteuren im Sinne der Ländlichen Entwicklung und andererseits dem Europäischen Netz für die Entwicklung des ländlichen Raums (ENRD) sowie dem Europäischen Innovations- und Partnerschafts-Netzwerk (EIPN). Weiterhin unterstützt sie die Vernetzungs-

aktivitäten der Länder. Sie ist wie im EULLE-Begleitausschuss auch in allen anderen ELER-Begleitausschüssen der Länder als beratendes Mitglied vertreten.

Im Rahmen der Partnerschaft werden bei der strategischen Koordinierung und Unterstützung der Arbeit der DVS alle ELER-Verwaltungsbehörden der Bundesländer, eine begrenzte Zahl repräsentativer Wirtschafts- und Sozialpartner sowie Vertreter der Zivilgesellschaft sowohl als Multiplikatoren in den Regionen als auch in die Entscheidungsprozesse und Arbeitsabläufe des Netzwerks einbezogen.

Auch die DVS ist in Sachen Information und Kommunikation aktiv. Neben einem entsprechenden Internetangebot bietet sie teilweise regelmäßig erscheinendes Informations- und Kommunikationsmaterial an und präsentiert den ELER damit länderübergreifend auf nationaler Ebene.

Weitere Einzelheiten können dem Bundesprogramm „Nationales Netzwerk für den Ländlichen Raum Deutschland“ auf der Internetseite der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) unter www.netzwerk-laendlicher-raum.de entnommen werden.

6 Bewertung der Öffentlichkeitswirkung und des Bekanntheitsgrades

Mit der Begleitung und Bewertung einschließlich der Ex post-Bewertung zum EPLR EULLE wurde das Institut für Ländliche Strukturforschung (IfLS) beauftragt. Für die erweiterten Berichterstattungen in den Jahren 2017 und 2019 wurden ausführliche Analysen durch die Evaluatoren vorgenommen (s. auch: Bewertungsberichte 2017 und 2019, www.eler-eulle.rlp.de). Durch eine Anpassung der Rechtsgrundlagen VO (EU) Nr. 1305/20131 wurde die Verlängerung der ländlichen Entwicklungsprogramme um zwei Jahre vorgegeben. Entsprechend wurde der Vertrag mit dem IfLS in 2022 angepasst. Die Ex post-Bewertung wird verstärkt die Öffentlichkeitswirkung und den Bekanntheitsgrad des Programms und der Vorhaben sowie die Rolle des ELER und der Union analysieren.

Gemessen an der Wirkung der einzelnen Informations- und Kommunikationsmaßnahmen wird die Strategie im Laufe der Förderperiode falls erforderlich angepasst. Nach der Vorlage der Kommissionsvorschläge für die Förderperiode 2021-2027 wurde bspw. die Kommunikationsstrategie zur Vorbereitung des GAP-Strategieplans auf alle Bereiche ausgeweitet.

7 Aufstellung der geplanten Informations- und Kommunikationsmaßnahmen

Die geplanten Informations- und Kommunikationsmaßnahmen werden jährlich aktualisiert, für das Folgejahr fortgeschrieben und dem Begleitausschuss grundsätzlich im Juni zur Information und Diskussion vorgelegt.

Als Planungszeitraum gilt der Zeitraum vom 1. August des Jahres n bis zum 31. Dezember des Jahres n+1.

Die Planung der Informations- und Kommunikationsmaßnahmen wird jeweils als Anlage 1 der Informations- und PR-Strategie beigefügt, die Durchführung als Anlage 2 dokumentiert.

8 Anlage 1: Planung der Informations- und Kommunikationsmaßnahmen zum Entwicklungsprogramm EULLE für den Planungszeitraum 1. August 2022 bis 31. Dezember 2023

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe
2022/2023	Lfd. Aktualisierung der EULLE-Homepage, PM	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren
2022/2023	Schulungen: Vergaberecht, Zuwendungsrecht, Interessenkonflikte	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager
Sommer 2022	Infoveranstaltung zum Antragsverfahren 2022 für die Agrarumwelt- und Klimamaßnahme und den ökologischen Landbau	Bewilligungsbehörden, Fachberater Naturschutz und Berater DLR
4. Quartal 2022	Übergabe der Anerkennungsurkunden der neuen LEADER-Regionen	LEADER-Regionalmanager, WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe
4. Quartal 2022	Workshops zur GAP ab 2023	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe
4. Quartal 2022	Infoveranstaltung zu den Ergebnissen der vier EIP-Agri-Förderaufrufe in Rheinland-Pfalz und Vorstellung des 5. Förderaufrufs	WiSo-Partner im BGA, Multiplikatoren, Fachreferate, Externe
4. Quartal 2022	Workshop zu Ergebnissen der Ad hoc-Studie zu AKIS	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe
Mai 2023	Besichtigung von EULLE-Vorhaben durch Minister bzw. Staatssekretär z.B. im Rahmen der Europawoche	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, Presse
Juni 2023	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), EULLE-BGA, Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit

Anlage 2: Planung und Durchführung der Informations- und Kommunikationsmaßnahmen zum Entwicklungsprogramm EULLE für abgelaufene Planungszeiträume

8.1 Planungszeitraum 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2015:

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2014	Durchführung von Workshops zur Vorbereitung des neuen Entwicklungsprogramms	Alle Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft	√
2014	Anhörung zum EPLR EULLE (Programm, SUP, Ex ante)	dto.	√
2014	PM zur Einreichung des EPLR EULLE 2014-2020 zur Genehmigung durch die EU-Kommission und Offenlegung des EPLR EULLE im Entwurf (Homepage)	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2015	PM zur Genehmigung des EPLR EULLE	Allgemeine Öffentlichkeit	√
2014/2015	Vorbereitung der Internetpräsentation für den ELER (www.eler-eulle.rlp.de) sowie einer gemeinsamen Homepage aller rheinland-pfälzischen ESI-Fonds (www.eu-fonds.rlp.de).	Potenzielle Begünstigte, allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2014	Informationsmaterial und Workshop zum LEADER-Ansatz	Potenzielle LEADER-Regionen, Multiplikatoren	√
2015	Anerkennung der LEADER-LAG 2014-2020 - (Veranstaltung, PM)	dto.	√
2014/2015	Sitzungen des Begleitausschusses zum Stand der Aufstellung, Genehmigung und Programmumsetzung	Wirtschafts- und Sozial-partner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft	√
2014/2015	Grundsätze für Begünstigte zu den AUKM-bzw. Ökologischer Landbaus, PM	Begünstigte	√
2014/2015	Merkblatt zu Publizitätsvorschriften für Begünstigte der AUKM-bzw. Ökologischer Landbaus	dto.	√
2015	Freischaltung der gemeinsamen Homepage aller rheinland-pfälzischen ESI-Fonds (www.eu-fonds.rlp.de)	Potenzielle Begünstigte, allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2015	Erläuterungstafeln für Begünstigte der AUKM-bzw. Ökologischer Landbau	dto.	√

8.2 Planungszeitraum 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2016:

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
9/2015	Workshop Regionalvermarktung (Workshop, PM, Homepage)	Potenzielle Begünstigte, Multiplikatoren	√
9/2015	Workshop EIP (Workshop, Pressemeldung, Homepage)	Potenzielle Begünstigte, Multiplikatoren	√
10/2015	PM zu Publizitätsvorschriften	Potenzielle Begünstigte, Multiplikatoren, allgemeine Öffentlichkeit	√
Ab 2015 jährlich	Absprachen mit Lenkungsgruppe EULLE und LEADER-LAG für Umsetzung in 2016: <ul style="list-style-type: none"> • Informationsflyer nach Bedarf • Termine vor Ort (z.B. Projektbesichtigungen, Termin in LEADER-Regionen) • Workshops Teilnahme an regionalen Fachmessen und Veranstaltungen	Potenzielle Begünstigte, allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, LEADER-LAG	√
2015/16	Flyer EULLE	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√ ²
	Roll-ups zu EULLE, LEADER, EIP, AUKM, Bodenordnung	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
Ab 2015	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) an BGA und Landtag • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), ,Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	√
2016	Broschüre zu EULLE	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	3

² In Arbeit.

³ Übertragen auf den nächsten Planungszeitraum.

8.3 Planungszeitraum 1. August 2016 bis 31. Dezember 2017

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2016	Aktualisierungen durch Ressortänderung (Roll-ups, Merkblätter, Erläuterungstafeln...)	Potenzielle Begünstigte, Multiplikatoren	✓
2016	Flyer <ul style="list-style-type: none"> • EULLa • EULLE 	Potenzielle Begünstigte, Multiplikatoren, Öffentlichkeit	✓
2016	Aktualisierung der Broschüre „Förderung Gemeinschaftlicher Wohnformen in Rheinland-Pfalz“ in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie (Herausgeber	Allgemeine Öffentlichkeit, Begünstigte, Multiplikatoren	✓
2016	2 LEADER-Workshops	LEADER-LAG	✓
2016	Informationsveranstaltungen der Fachbereiche	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	✓
2016	2 Verwaltungsvorschriften (VV EULLE)	Mitarbeiter, Multiplikatoren	✓
Ab 2015	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) an BGA und Landtag • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), ,Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	✓
2016	⁴ Projektbesichtigungen in den LEADER-Regionen: Auftaktveranstaltung in Grevenmacher: LAG Moselfranken und LAG Miseler Land (LUX) stellen erste europäische gemeinsame Entwicklungsstrategie vor	Vertreter der Regionen,, Multiplikatoren	✓
2018?	<ul style="list-style-type: none"> • Web-Broschüre EULLE • Web-Broschüre EIP (best practise) • Neuauflage LEADER-Broschüre 	Allgemeine Öffentlichkeit, Begünstigte, Multiplikatoren	5

⁵ Übertragen auf den nächsten Planungszeitraum.

8.4 Planungszeitraum 1. August 2017 bis 31. Dezember 2018:

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2018 / 2019	Übertrag aus vorherigem Planungszeitraum <ul style="list-style-type: none"> • Web- Broschüre zu EULLE • Web-Broschüre zu EIP • Neuauflage LEADER-Broschüre 	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	_6
2017	Beiträge zur DVS-Infobroschüre zum ELER: Flurbereinigung St. Martin und Terroir Moselle	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2017	Schulungen: <ul style="list-style-type: none"> • 1 Schulung Vergaberecht • 2 Schulungen Zuwendungsrecht 	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager	√
2./3.10.17	Tag der Deutschen Einheit in Mainz: gemeinsame Präsentation der ESI-Fonds Rheinland-Pfalz u.a. mit Luftballonwettbewerb / Wünsche an Europa	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2017	LEADER-Workshop mit Projektbesichtigung (LAG Hunsrück: Flugsimulator Kastellaun; Tierpark Bell)	LAG-Manager	√
2017/2018	Spatenstiche und Einweihungen (Hochwasserschutz); diverse PM zu LEADER-Vorhaben, Förderaufrufen, Änderungsanträgen,	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
März und Juli 2018	Anhörungen zur Abgrenzung benachteiligter Gebiete	WiSo-Partner im BGA	√
10.06.18	Eröffnung des LEADER-Vorhabens Markthalle in Veitsrodt im Rahmen des dritten Nationalparkfestes durch Frau Ministerpräsidentin Dreyer	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
Juni 2018	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) an BGA und Landtag • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), ,Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	√

⁶ Die Erstellung von Printmedien wird zurückgestellt.

Kommunikationsstrategie zum Entwicklungsprogramm EULLE

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
Juli 2018	Sommerreise Minister Dr. Wissing: Vorstellung eines LEADER-Vorhabens (LAG Hunsrück: Dorfladen Gödenroth)		√
2018	Aktualisierung der EULLE-Homepage	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren,	√

8.5 Planungszeitraum 1. August 2018 bis 31. Dezember 2019:

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2018/2019	Übertrag aus vorherigem Planungszeitraum <ul style="list-style-type: none"> • Web- Broschüre zu EULLE (Faltblatt zum EPLR EULLE erstellt.) • Web-Broschüre zu EIP (2. Förderaufruf mit Beschreibungen erstellt.) • Neuauflage LEADER-Broschüre (Faltblatt Kooperationen im LEADER-Bereich erstellt.) 	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	7
2018/2019	Aktualisierung der EULLE-Homepage	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2018/2019	Schulungen: Vergaberecht, Zuwendungsrecht, DSGVO; Umrella-Vorhaben	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager	√
03.09. 2018	Eröffnungsveranstaltung des Kooperationsvorhabens ARmob (LAG Hunsrück) mit Sts Becht	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
13.09 2018	„Start up! ELER post 2020“- Auftaktveranstaltung zur neuen Förderperiode mit Sts Becht	Europäische Kommission (DG Agri), Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	√
10.10. 2018	Diskussionsrunde zu LEADER mit Besichtigung des Vorhabens „WasserWissenWerk“ in Kempfeld	LAG-Vorsitzende, Regionalmanager, Abgeordnete	√
22.10. 2018	Workshop zur Weiterentwicklung der Agrarumweltmaßnahmen in der neuen Förderperiode nach 2020	DVS, Bewilligungsbehörden, Fachberater Naturschutz und Berater DLR, Vertreter der Bauern-, Umwelt- und Naturschutzbehörden	√

⁷ Teilrealisierung, Übertragung der Folgearbeiten auf den nächsten Planungszeitraum.

Kommunikationsstrategie zum Entwicklungsprogramm EULLE

1. Halbjahr 2019	Infoveranstaltung zum Antragsverfahren 2019 für die Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen und den ökologischen Landbau	Bewilligungsbehörden, Fachberater Naturschutz und Berater DLR,	√
14.02. 2019	Eifel-Ardenne-Forum	LAG, allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, Presse	√
9.05.2019	Europatag: Besichtigung des EULLE-Vorhabens „Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte“ in Freimersheim (Betrieb Cornexo) durch Minister Dr. Wissing	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, Presse	√
Juni 2019	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) an BGA und Landtag • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	√
2018 / 2019	Kommunikationsmaßnahmen für Natura 2000	Öffentlichkeit, Multiplikatoren	8
Juli 2019	Beiträge zur Sommerreise des Ministers (Besichtigungen von EULLE-Vorhaben)	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√

8.6 Planungszeitraum 1. August 2019 bis 31. Dezember 2020

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2019/2020	Übertrag der Folgearbeiten aus vorherigem Planungszeitraum ⁹ <ul style="list-style-type: none"> • Web- Broschüre zu EULLE • Web-Broschüre zu EIP • Neuauflage LEADER-Broschüre • Kommunikationsmaßnahmen für Natura 2000 	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	-
2019/2020	Aktualisierung der EULLE-Homepage, PM (Förderaufrufe, EULLE in der Praxis)	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2019/2020	Schulungen: Vergaberecht, Haushaltsrecht, Beihilferecht, Interessenkonflikte, VV-EULLE und AnBest-EULLE	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager	√

⁸ Übertragen auf den nächsten Planungszeitraum.

⁹ Übertrag, ggfs. Modifizierung

Kommunikationsstrategie zum Entwicklungsprogramm EULLE

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2019/2020	Übertrag der Folgearbeiten aus vorherigem Planungszeitraum ⁹ <ul style="list-style-type: none"> • Web- Broschüre zu EULLE • Web-Broschüre zu EIP • Neuauflage LEADER-Broschüre • Kommunikationsmaßnahmen für Natura 2000 	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	-
2019/2020	Aktualisierung der EULLE-Homepage, PM (Förderaufrufe, EULLE in der Praxis)	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2019/2020	Schulungen: Vergaberecht, Haushaltsrecht, Beihilferecht, Interessenkonflikte, VV-EULLE und AnBest-EULLE	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager	√
4. Quartal 2019 und 2020	Workshop LEADER und Landwirtschaft I und II, Flyer	LAG-Regionalmanager, Multiplikatoren, Landwirte	√
2019/2020	Anhörungen zur Abgrenzung weiterer aus spezifischen Gründen benachteiligter Gebiete	WiSo-Partner im BGA	√
Juni 2020	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) an BGA und Landtag • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	√
1. Halbjahr 2020	Infoveranstaltung zum Antragsverfahren 2020 für die Agrarumwelt- und Klimamaßnahme und den ökologischen Landbau	Bewilligungsbehörden, Fachberater Naturschutz und Berater DLR	√
2020	Besichtigung von EULLE-Vorhaben durch Minister Dr. Wissing bzw. Staatssekretär Becht ¹⁰	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, Presse	
	• 9. Mai 2020 - Europatag: Besichtigung EULLE-Vorhaben		√
	• Juli 2020 - Beiträge zur Sommerreise des Ministers		-
• Eröffnungsveranstaltungen / Foren			
ab dem 4. Quartal 2019	Erste Workshops zur Vorbereitung der neuen Förderperiode)	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe	

¹⁰ Aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt möglich.

8.7 Planungszeitraum 1. August 2020 bis 31. Dezember 2021

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2020/2021	Übertrag der Folgearbeiten aus vorherigem Planungszeitraum <ul style="list-style-type: none"> • Web-Broschüren / Flyer zu EULLE, EIP • Neuauflage LEADER-Broschüre • Kommunikationsmaßnahmen für Natura 2000 	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	- √
2020	• Flyer zu M6.4b: Förderung von Investitionen in die Verarbeitung und Vermarktung regionaler Erzeugnisse im Rahmen regionaler Wertschöpfungsketten (WSK)	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe	√
3. Quartal 2020	• Pressetermin zu Evaluierungsergebnissen von EULLa	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	- ¹¹
2020/2021	Aktualisierung der EULLE-Homepage, PM	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	√
2020/2021	Schulungen: Vergaberecht, Zuwendungsrecht, Beihilferecht, VV EULLE und ANBest EULLE	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager	- (√)
3./4. Quartal 2020	Workshops zur Verlängerung des EPLR EULLE	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe	√
ab dem 4. Quartal 2020	Workshops zur Vorbereitung der neuen Förderperiode	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe	√
4. Quartal 2020	Workshop LEADER und Landwirtschaft III/Anhörung LEADER	LAG-Regionalmanager, Multiplikatoren, Landwirte	√
1. Halbjahr 2021	Infoveranstaltung zum Antragsverfahren 2021 für die Agrarumwelt- und Klimamaßnahme und den ökologischen Landbau	Bewilligungsbehörden, Fachberater Naturschutz und Berater DLR	√
Juni 2021	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> • Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission • Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) • Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), EULLE-BGA, Wirtschafts- und Sozialpartner, regionale Behörden, Vertreter/innen der Zivilgesellschaft, Öffentlichkeit	√
2020/2021	• Besichtigung von EULLE-Vorhaben durch Minister Dr. Wissing bzw. Staatssekretär Becht	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	-

¹¹ Termin ist coronabedingt ausgefallen.

Kommunikationsstrategie zum Entwicklungsprogramm EULLE

	<ul style="list-style-type: none"> Besuch von Sts. Becht in den LEADER-Regionen 	ren, Presse	(√) ¹²
2. Quartal 2021	<ul style="list-style-type: none"> Infoveranstaltung zu den Ergebnissen der EIP-Agri-Förderaufrufe 	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe	- ¹³

8.8 Planungszeitraum 1. August 2021 bis 31. Dezember 2022

Zeitraum	Informations- und Kommunikationsmaßnahme	Zielgruppe	Erledigt?
2021/2022	Aktualisierung der EULLE-Homepage, PM	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, Begünstigte	- √
1. Halbjahr 2021	Infoveranstaltung zum Antragsverfahren 2021 für die Agrarumwelt- und Klimamaßnahme und den ökologischen Landbau	Bewilligungsbehörden, Fachberater Naturschutz und Berater DLR	√
2021/2022	LEADER- Film	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren	- ¹⁴
2021/2022	Schulungen: Vergaberecht, Zuwendungsrecht	Mitarbeiter der Ressorts, nachgeordnete Bereiche, LEADER-Manager	√
2021/2022	Anhörungen zur Vorbereitung der neuen Förderperiode	WiSo-Partner im BGA. Multiplikatoren, Fachreferate, Externe	- (√)
Juni 2021	Jährliche Berichte zur Umsetzung des EPLR EULLE: <ul style="list-style-type: none"> Berichterstattung über SFC an die Europäische Kommission Erweiterte Berichterstattung (Veranstaltung und Veröffentlichung über Homepage) Bürgerinfo (Homepage) 	Europäische Kommission (DG Agri), EULLE-BGA, WiSo-Partner, regionale Behörden, Öffentlichkeit	√
2021/2022	Besichtigung von LEADER-Vorhaben durch Ministerin Schmitt bzw. Staatssekretär Becht	Allgemeine Öffentlichkeit, Multiplikatoren, Presse	√
20.-22.06.22	75 Jahre RLP – Gemeinschaftsstand der EU-Fonds	Allgemeine Öffentlichkeit	√

¹² Aufgrund der Corona-Pandemie nur eingeschränkt möglich.

¹³ Start eines neuen EIP-Förderaufrufes mit Infoveranstaltung im 2. Quartal 2021.

¹⁴ Termin ist coronabedingt ausgefallen.

